

## 2 Der König Abija (2.Chr 13, 1.Kön 15)

### 2.1 Abijas Regierungsbeginn und sein Zeugnis

↑	2.Chr 13.1-2	↓	↑	1.Kön 15.1-6	↓ <sup>2</sup>
1	Im achtzehnten Jahre des Königs Jerobeam,  °da wurde Abija König über Juda.	≡	1	°Und im achtzehnten Jahre des Königs Jerobeam, °des °Sohnes °Nebats, wurde Abijam König über Juda.	
2a	Er regierte drei Jahre zu Jerusalem; und der Name seiner Mutter war °Mikaja, die Tochter °Uriels °von °Gibea.	≡	2	Er regierte drei Jahre zu Jerusalem; und der Name seiner Mutter war °Maaka, die Tochter °Absaloms.  =V7b	
2b	Und es war Krieg zwischen Abija und Jerobeam.		3	Und er wandelte in allen Sünden seines Vaters, welche dieser vor ihm getan hatte; und sein Herz war nicht ungeteilt mit JHWH, seinem Gott, wie das Herz seines Vaters David.	
			4	Dennoch gab ihm JHWH, sein Gott, um Davids willen eine Leuchte in Jerusalem, indem er seinen Sohn nach ihm erweckte und Jerusalem bestehen ließ;	
			5	weil David getan hatte, was recht war in den Augen JHWHs und von allem, was er ihm geboten hatte, nicht abgewichen war alle Tage	

seines Lebens,  
außer in der Sache Urijas,  
des Hethiters.

6 Und es war Krieg zwischen  
Rehabeam und Jerobeam alle  
Tage seines Lebens.

## 2.2 Abijas Krieg mit Jerobeam

↑

2.Chr 13.3-21

↓

- 3 Und Abija eröffnete den Krieg mit einem Heere von tapferen Kriegeren, vierhunderttausend auserlesenen Männern; und Jerobeam stellte sich gegen ihn in Schlachtordnung auf mit achthunderttausend auserlesenen Männern, tapferen Helden.
- 4 Da stellte sich Abija oben auf den Berg Zemaraim, der im Gebirge Ephraim liegt, und sprach:  
Höret mich, Jerobeam und ganz Israel!
- 5 Solltet ihr nicht wissen, daß JHWH, der Gott Israels, das Königtum über Israel dem David gegeben hat ewiglich, ihm und seinen Söhnen durch einen Salzbund?
- 6 Aber Jerobeam, der Sohn Nebats, der Knecht Salomos, des Sohnes Davids, erhob sich und empörte sich wider seinen Herrn;
- 7 und es versammelten sich zu ihm lose Männer, Söhne Belials, und widersetzten sich Rehabeam, dem Sohne Salomos; Rehabeam aber war ein Jüngling und schwachen Herzens, und er hielt nicht stand vor ihnen.
- 8 Und nun gedenket ihr stand zu halten vor dem Königtum JHWHs in der Hand der Söhne Davids, weil ihr eine große Menge seid, und die goldenen Kälber bei euch sind, die Jerobeam euch zu Göttern gemacht hat!
- 9 Habt ihr nicht die Priester JHWHs, die Söhne Aarons, und die Leviten verstoßen, und euch Priester gemacht wie die Völker der Länder? Wer irgend mit einem jungen Farren und sieben Widdern kam,

- um sich weihen zu lassen,  
der wurde ein Priester der  
Nicht-Götter.
- 10 Wir aber,  
JHWH ist unser Gott,  
und wir haben ihn nicht  
verlassen;  
und Priester,  
Söhne Aarons,  
dienen JHWH,  
und die Leviten sind in ihrem  
Geschäft;
- 11 und sie räuchern dem JHWH  
Brandopfer Morgen für Morgen  
und Abend für Abend,  
und wohlriechendes  
Räucherwerk;  
und wir haben das Schichtbrot  
auf dem reinen Tische,  
und den goldenen Leuchter und  
seine Lampen zum Anzünden  
Abend für Abend;  
denn wir warten der Hut  
JHWHs,  
unseres Gottes;  
ihr aber habt ihn verlassen.
- 12 Und siehe,  
Gott ist mit uns an unserer  
Spitze und seine Priester,  
und die Lärmtrompeten,  
um Lärm zu blasen wider euch.  
Kinder Israel!  
Streitet nicht wider JHWH,  
den Gott eurer Väter;  
denn es wird euch nicht  
gelingen.
- 13 Aber Jerobeam ließ den  
Hinterhalt eine Umgehung  
machen,  
daß er ihnen in den Rücken  
käme;  
und so standen sie im Angesicht  
Judas und der Hinterhalt in  
ihrem Rücken.
- 14 Und als Juda sich umsah,  
siehe,  
da hatten sie den Streit vorn  
und hinten.  
Da schrieten sie zu JHWH,  
und die Priester bliesen mit den  
Trompeten,
- 15 und die Männer von Juda  
erhoben ein Kriegsgeschrei.  
Und es geschah,  
als die Männer von Juda das  
Kriegsgeschrei erhoben,  
da schlug Gott Jerobeam und  
ganz Israel vor Abija und Juda.
- 16 Und die Kinder Israel flohen vor  
Juda,  
und Gott gab sie in ihre Hand.
- 17 Und Abija und sein Volk  
richteten eine große Niederlage  
unter ihnen an,  
und es fielen von Israel  
Erschlagene,  
fünfhunderttausend auserlesene  
Männer.
- 18 Und die Kinder Israel wurden  
gedemütigt zu selbiger Zeit;  
aber die Kinder Juda wurden  
stark,  
weil sie sich auf JHWH,  
den Gott ihrer Väter,  
gestützt hatten.
- 19 Und Abija jagte Jerobeam nach,  
und er nahm ihm Städte weg:  
Bethel und seine Tochterstädte,  
und Jeschana und seine  
Tochterstädte,

und Ephron und seine  
Tochterstädte.  
20 Und Jerobeam behielt keine  
Kraft mehr in den Tagen Abijas.  
Und JHWH schlug ihn,

und er starb.  
21 Abija aber erstarkte.  
Und er nahm vierzehn Weiber  
und zeugte zweiundzwanzig  
Söhne und sechzehn Töchter.

### 2.3 Abijas restliches Leben

↑	2.Chr 13.22'-14.1	↓	↑ <sup>2</sup>	1.Kö 15.7-8	↓
22	Und das Übrige der Geschichte Abijas und seine Wege und seine Reden sind geschrieben in der Beschreibung des Propheten Iddo.	↔	7a	Und das Übrige der Geschichte Abijams und alles, was er getan hat, ist das nicht geschrieben in dem Buche der Chronika der Könige von Juda? Und es war Krieg zwischen Abijam und Jerobeam.	
	=V2b		7b	Und es war Krieg zwischen Abijam und Jerobeam.	
1a	Und Abija legte sich zu seinen Vätern, und man begrub ihn in der Stadt Davids. Und Asa, sein Sohn, ward König an seiner Statt.	≡	8a	Und Abijam legte sich zu seinen Vätern, und man begrub ihn in der Stadt Davids. Und Asa, sein Sohn, ward König an seiner Statt.	
1b	In seinen Tagen hatte das Land Ruhe zehn Jahre.				